

Presse- Mitteilung

Hofheim, 21. März 2024

Betrugsfälle beim Deutschland-Ticket erzwingen Anpassung bei Zahlungsmöglichkeit

Bundesweite Betrugsmasche trifft auch RMV / deutlicher Anstieg der Zahlungsausfälle / SEPA-Lastschriftverfahren bei RMVgo vorübergehend abgeschaltet / Verkauf an Vertriebsstellen und im RMV-TicketShop nicht betroffen / Warnung vor Kauf von Deutschland-Tickets über inoffizielle Händler

Mit rund 400.000 laufenden Abos ist das Deutschland-Ticket sehr beliebt. Mehr als die Hälfte aller Käufe findet über die RMV-App RMVgo statt. Seit der Einführung des bundesweiten Deutschland-Tickets verzeichnet der Rhein-Main-Verkehrsverbund regelmäßig Betrugsfälle beim SEPA-Lastschriftverfahren. Gegenüber dem Niveau von 2023 haben sich Zahlungsausfälle durch platzende Lastschriften aufgrund der geklauten oder gefälschten Bezahlarten vervielfacht.

„Im Deutschland-Ticket-Verkauf verzeichnet der RMV derzeit Betrugsfälle in ungekanntem Ausmaß“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat. „Nachdem bislang die Zahl der geplatzten Lastschriftmandate im niedrigen Prozentbereich lagen, waren im Februar rund zwölf Prozent der Deutschland-Tickets betroffen. Der damit verbundene Schaden erreicht ein siebenstelliges Niveau. Wir müssen nun handeln und schalten die Bezahlart Lastschrift in RMVgo für Neukundinnen und -kunden vorübergehend ab. Ein Kauf über den RMV ist selbstverständlich weiterhin möglich: Über die App RMVgo per Kreditkarte und per Lastschrift im RMV-TicketShop auf rmv.de sowie in unseren Vertriebsstellen.“

Lastschriftkauf weiterhin in RMV-TicketShop und Vertriebsstellen möglich

Der RMV führt nun eine weitere Sicherheitsmaßnahme für SEPA-Lastschriften im digitalen Bezahlprozess ein, um diese Bezahlart noch im zweiten Quartal wieder in RMVgo anbieten zu können. In der Zwischenzeit setzt er die Bezahlungsmöglichkeit Lastschrift für Neukundinnen und -kunden in RMVgo ab sofort aus. In dieser Zeit können Fahrgäste das Deutschland-Ticket über die folgenden Wege kaufen:

- RMV-Kundinnen und -Kunden, die bereits per Lastschriftverfahren bezahlt haben, können dies auf allen Vertriebswegen auch weiterhin. Eine

Presse- Mitteilung

Änderung der Bankverbindung ist für Käufe in RMVgo jedoch vorübergehend nicht möglich.

- RMV-Neukundinnen und -kunden können in RMVgo die Zahlung per Kreditkarte nutzen und ein Abonnement dort jederzeit ohne Vorbestellfrist abschließen.
- Alternativ: Abschluss des Deutschland-Ticket-Abonnements im RMV-TicketShop bis zum 20. des Vormonats oder in einer der RMV-Vertriebsstellen bis zum 10. des Vormonats mit Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats.

Der monatliche Abonnementpreis für das Deutschland-Ticket liegt bundesweit einheitlich bei 49 Euro. Ermäßigungen gibt es nur für Anspruchsberechtigte, wie z.B. beim Deutschlandsemesterticket oder dem Deutschland-Ticket mit Hessenpass mobil.

Der RMV appelliert an potenzielle Kundinnen und Kunden, das Deutschland-Ticket über offizielle Händler zu abonnieren. Das sind z.B. Verkehrsverbünde wie der RMV oder Verkehrsunternehmen. Durch einen Kauf eines regulären Deutschland-Tickets unter 49 Euro können sich auch Kundinnen und Kunden nach § 259 StGB der Hehlerei strafbar machen.